

ANTRAG

auf Gewährung eines Zuschusses
aus Mitteln des Freistaates Thüringen
auf der Grundlage der Richtlinie des
Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und
Landwirtschaft über die Gewährung
von Billigkeitsleistungen zur Bewältigung von
Schäden durch Spätfrost im Obstbau im Jahr 2017



Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau
Abteilung Betriebswirtschaft, Erzeugung, Markt
Postfach 80 02 03
99085 Erfurt

Nicht vom Antragsteller auszufüllen.
Eingangsstempel
Aktenzeichen

1. Angaben zum Antragsteller

Name / Firma (Schreibweise laut Handels-/Genossenschaftsregister bzw. Gewerbeanmeldung/Gewerbeerlaubnis)		
Postleitzahl / Ort	Straße / Postfach	
Ansprechpartner		
Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
Zuständiges Landwirtschaftsamt, Postleitzahl/ Ort		
Zuständiges Finanzamt, Postleitzahl/ Ort		
Gründungsdatum		

Personen-Ident-Nr.

<input type="checkbox"/> Keine Personen-Ident-Nr. vorhanden
<input type="checkbox"/> Die Personen-Ident-Nr. lautet: Bundesland: _____ Personen-Ident-Nr.: <u>12 17 1 6 </u>

Rechtsform des Antragstellers

<input type="checkbox"/> Juristische Person (aktuellen Gesellschaftervertrag, einschl. Mitglieder- und Gesellschafterliste beifügen)
<input type="checkbox"/> Personengesellschaft (aktuellen Gesellschaftervertrag beifügen)
<input type="checkbox"/> Natürliche Person

Bankverbindung

Name / Anschrift / Telefon der Hausbank (Zweigstelle, Filiale, Niederlassung)	
IBAN	BIC

2. Beschreibung des Unternehmens

Das antragstellende Unternehmen ist ein landwirtschaftliches Unternehmen, dessen Geschäftstätigkeit die Primärproduktion obstbaulicher Erzeugnisse umfasst . ja

Der Unternehmenssitz ist in Thüringen. ja

Flächen, für die die Schäden berechnet wurden, liegen grundsätzlich nur im Freistaat Thüringen. ja

Beträgt die Kapitalbeteiligung der öffentlichen Hand mehr als 25% des Eigenkapitals am Unternehmen? nein

Das Unternehmen befindet sich in Schwierigkeiten im Sinne der Definition gemäß des Agrarrahmens (Abl. C 204 vom 1.7.2014, S.12 f. – Rn. 35 Ziff. 15), es sei denn, die Schwierigkeiten sind auf das Schadensereignis zurückzuführen. nein

Ihr Unternehmen hat einer Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer Beihilfe mit dem Binnenmarkt nicht Folge geleistet. nein

Im Jahr 2017 hat in Ihrem Unternehmen, die Summe der Einkünfte aus gewerblichen nichtlandwirtschaftlichen Betriebszweigen **mehr als 35 %** der Gesamteinkünfte betragen (Anlage 3). nein

3. Angaben zum eingetretenen Schaden

Die durchschnittliche Jahreserzeugung der obstbaulichen Kulturarten des Unternehmens ist gegenüber dem vorangegangenen Dreijahreszeitraum um mehr als 30 % zurückgegangen (Anlage 1). ja, und zwar um Prozent

Sind Liquiditätssicherungsdarlehen der Rentenbank bezüglich des Blütenfrostes in Anspruch genommen worden? ja nein

Sind auf den obstbaulichen Flächen Hagelschäden aufgetreten, für die Versicherungsleistungen in Anspruch genommen wurden? ja nein

Aufstellung des Gesamtschadens

Angaben in EUR

Aufstellung des Gesamtschadens	Angaben in EUR
Schaden aus der obstbaulichen Produktion (Anlage 1)	
Sonstige Kosten (Anlage 2)	
Mittel Dritter zum Schadensausgleich (Anlage 2)	
aufgrund des Blütenfrostes nicht entstandene Kosten (Anlage 2a)	
Höhe des kalkulierten Schadens (Anlage 2)	
Der durchschnittlichen Cash-Flow III beträgt (Anlage 3)	

Zum Zeitpunkt des Blütenfrostereignisses wurde für die angegebenen Kulturen ein Versicherungsschutz gegen Blütenfrost angeboten bzw. es bestand eine Versicherungsmöglichkeit. ja nein

Erdbeeren mit Fliesabdeckung , Erdbeeren/Himbeeren/Johannisbeeren unter Folie/Glas sind im Antrag angegeben. ja nein

Wenn ja angekreuzt wurde, bitte folgende zwei Punkte ankreuzen.

Für die vom Blütenfrost betroffenen Kulturen besteht eine Versicherung, die mindestens die Hälfte der durchschnittlichen Jahreserzeugung oder der durchschnittlichen Jahreseinnahmen der betroffenen Produktionsverfahren abdeckt. ja nein

Es bestand kein erschwinglicher Versicherungsschutz gegen Blütenfrost für diese Kulturen. Der Nachweis des nicht erschwinglichen Versicherungsschutzes wird mit mindestens einem Angebot einer Versicherung und einer rechnerischen Begründung erbracht. ja nein

4. Angaben zu kurzfristig verwertbarem Vermögen und zur Prosperität

Natürliche Personen und Personengesellschaften

Liegt kurzfristig verwertbares Privatvermögen (Stand 30.06.2018) vor? (Anlage 4)

ja, in Höhe von EUR

nein

Liegen für **alle** haftenden natürlichen Personen die Angaben zum kurzfristig verwertbaren Privatvermögen in der Anlage 4 vor?

ja

nein

Die Summe der jährlichen positiven Einkünfte überschreitet zum Zeitpunkt der Antragstellung jeweils 120.000 EUR (zusammen mit dem Ehegatten oder Lebenspartner) bzw. 90.000 EUR (bei Ledigen).

ja

nein

teilweise

Die Angaben zu der Summe der positiven Einkünfte sind für den Einzelunternehmer sowie bei Personengesellschaften für die haftenden natürlichen Personen in der (Anlage 5) eingetragen.

Juristische Personen

Liegt kurzfristig verwertbares Vermögen (Stand 30.06.2018 / letzter verfügbarer steuerlicher Jahresabschluss) vor? (Anlage 6)

ja, in Höhe von EUR

nein

Liegen für die Gesellschafter die über einen Gesellschaftsanteil von 10 % oder mehr verfügen die Angabe zum kurzfristig verwertbaren Vermögen vor?

ja

nein

Falls alle Gesellschafter über Gesellschaftsanteile unter 10 % verfügen:

Liegen für mindestens die drei Gesellschafter mit den größten Gesellschaftsanteilen die Angaben zum kurzfristig verwertbaren Vermögen vor?

ja

nein

Die Summe der jährlichen positiven Einkünfte der Gesellschafter / Genossen / Aktionäre (wenn natürliche Person) überschreitet zum Zeitpunkt der Antragstellung jeweils 120.000 EUR (zusammen mit dem Ehegatten oder Lebenspartner) bzw. 90.000 EUR (bei Ledigen).

- ja
- nein
- teilweise

Eine Aufstellung **aller** Gesellschafter / Genossen/ Aktionäre mit den Angaben zu der Summe der positiven Einkünfte (Anlage 6) ist beigefügt.

ja

5. Eingereichte Anlagen zum Antrag

(Bitte beachten Sie: Die Anlagen 1 – 6 können unter www.thueringen.de/th9/lvg/index.aspx zum Ausfüllen heruntergeladen werden.)

Die von Ihnen ausgewählten Anlagen gelten als Bestandteil des Antrages als unterzeichnet (Ausnahme Anlage 3 – hier ist die Unterzeichnung durch Steuerberater/Buchstelle/sonst. externer Sachverständiger erforderlich).

Hinweis: Nutzen Sie für die Übersendung der Anlagen 1 bis 6 bitte zusätzlich die separate Email-Adresse poststelle@lvg-erfurt.de

- Anlage 1 – Feststellung der Bodenproduktion
- Anlage 2 – Feststellung des kalkulierten Schadens
- Anlage 3 – Ermittlung des Cash-Flow III und der gewerblichen Einkünfte
- Anlage 4 – Selbstauskunft zum kurzfristig verwertbaren Privatvermögen für Einzelunternehmen und Personengesellschaften
- Anlage 5 – Aufstellung zu den jährlichen positiven Einkünften
- Anlage 6 – Selbstauskunft zum kurzfristig verwertbaren Vermögen für juristische Personen
- Nachweis, dass kein erschwinglicher Versicherungsschutz angeboten wurde. Berechnung und mindestens ein Angebot zur Versicherung von Blütenfrost (Erdbeeren unter Flies, Erdbeere/Himbeere/Johannisbeere unter Glas/Folie)
- Gutachten
-

6. Erklärungen des Antragstellers

Ich erkläre / wir erklären,

- 6.1 dass mir/uns der geltend gemachte Schaden durch die Blütenfröste im Jahr 2017 tatsächlich entstanden ist und ich/wir das durch betriebliche Unterlagen belegen kann/können.
- 6.2 dass alle Angaben im Antrag durch entsprechende Unterlagen belegt werden können.
- 6.3 dass für die oben genannten Schäden kein Versicherungsvertrag zur Absicherung gegen Naturkatastrophen besteht, aus dem voraussichtlich Entschädigungsleistungen gezahlt werden oder Spenden erfolgten (außer die in diesem Antrag angegebenen).
- 6.4 dass keine anderweitigen Förderungen der öffentlichen Hand bisher erfolgte und auch keine weiteren Anträge für die oben aufgeführten Schäden gestellt wurden oder werden.
- 6.5 dass ich/wir darüber unterrichtet bin/sind, dass die vorstehenden Angaben im Antrag und die Angaben in den dazu eingereichten Unterlagen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionser-

heblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16.12.1996 (GVBl. Nr. 19 S. 319) sind und jede Abweichung von den vorstehenden Angaben unverzüglich der Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau in Erfurt schriftlich mitzuteilen ist.

- 6.6** dass mir/uns bekannt ist, dass der Bewilligungsbescheid insoweit aufgehoben wird, als der Zuschuss durch in wesentlicher Beziehung unrichtige oder unvollständige Angaben oder sonst zu Unrecht erlangt wurde. In diesem Falle bin/sind ich/wir verpflichtet, den Zuschuss zurückzuzahlen und gemäß § 49a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (GVBl Nr. 11/2009 vom 28.08.2009) vom Auszahlungstage an zu verzinsen.
- 6.7** dass ich/wir damit einverstanden bin/sind, dass die Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau Erfurt (LVG) beim zuständigen Landwirtschaftsamt Auskünfte zur Flächennutzung auf Basis des Sammelantrags (InVeKoS-Antrag), die für die Bearbeitung erforderlich sind, einholt. Ich/wir bin/sind auch damit einverstanden, dass das Landwirtschaftsamt die für die Bearbeitung notwendigen Daten an die Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau Erfurt weitergibt. Ich/wir sind damit einverstanden, dass in der LVG vorliegende Daten aus Jahresabschlüssen bei Bedarf zur Bearbeitung herangezogen werden können und die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL) Auskunft über diese Daten gibt. Dieses Einverständnis kann/können ich/wir jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.
- 6.8** dass ich/wir auf Anforderung der Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau Erfurt weitere Unterlagen nachreichen werde/n.
- 6.9** dass ich/wir darüber informiert bin/sind, dass Blütenfrosthilfen, die den Betrag von 60.000 Euro übersteigen, auf der Beihilfe-Transparenz-Website (TAM) der EU-Kommission veröffentlicht werden.

Ich/Wir bestätige(n), dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über www.thueringen.de/th9/lvg/index.aspx oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde.

7. Rechtsverbindliche Unterschriften

Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen (z.B. laut Registerauszug, Gesellschaftervertrag)

Name, Vorname (in Druckbuchstaben)	Unterschrift auf diesem Antrag
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>

Angaben zu bevollmächtigten Personen zur Antragsbearbeitung

Name, Vorname	Unternehmen	Telefon (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher in den Antragsunterlagen enthaltenen Angaben.

Ort und Datum

rechtsverbindliche Unterschrift der/des Antragsteller/s / Firmenstempel